

## Neckarkreis (Baden) (1820-1831)

### Gebiet

Der Neckarkreis, der in etwa die Funktion eines Regierungsbezirks hat, wird auf der Grundlage der Verordnung vom 26. November 1809 nach französischem Vorbild als Mittelbehörde des Großherzogtums Baden gegründet. Regierungssitz ist Mannheim. Im Norden grenzt er an das hessen-darmstädtische Starkenburg, im Osten an den badischen Main- und Tauberkreis, im Süden an den württembergischen Neckarkreis sowie den badischen Murg- und Pfinzkreis und im Westen an den bayerischen Rheinkreis (Pfalz). Zum Neckarkreis gehört die im Großherzogtum Hessen-Darmstadt gelegene Exklave Michelbuch. Innerhalb des Neckarkreises befinden sich die Hessen-Darmstädter Enklaven Helmhof, Finkenhof sowie das Flurstück nördlich Rappenuau.

Für den Neckarkreis wird 1820 eine Fläche von 1.864km<sup>2</sup> angegeben (GIS-Wert). Die Einwohnerzahl liegt 1820 bei 178.181.

Mit der Verordnung vom 26. Januar 1832 wird die bestehende Kreiseinteilung aufgelöst und der Neckarkreis in die zum 1. Mai 1832 eingerichteten Mittelbehörden Unterrheinkreis und Mittelrheinkreis integriert.